

Angst vor Klassenfahrt

Beitrag von „Palim“ vom 3. Oktober 2021 23:03

[Zitat von Tom123](#)

Ihr habt 20% Ausfall? Da kommen wir noch nicht mal annähernd ran. Selbst der Landesschnitt ist deutlich drunter. Außerdem haben wir an den Grundschulen noch PMs, die dann vertreten. Grundsätzlich haben wir meisten deutlich mehr Stunden als wir zur Vertretung brauchen. Dann werden die PMs auch mal zum Fördern oder als Begleitung bei Ausflügen oder Klassenfahrten eingesetzt. Probleme entstehen bei langfristigen Ausfällen. Das kriegt das Land nicht vernünftig kompensiert.

Es ist nicht gestattet, PMs mit auf Klassenfahrten mitzunehmen, seit sie die gesamte Zeit angerechnet bekommen.

Nach neuen Verträgen beaufsichtigen die PM 6 Stunden in der Woche, möglichst fest verplant, damit ersetzt man nicht mal die Ko-Lehrkraft der Fahrt.

Noch einmal: die von dir geschilderten traumhaften Verhältnisse gibt es so nicht niedersachsenweit, die 100% Versorgung sind schön gerechnet, aber nicht existent, und es gibt genug Schulen, die sich mit vielen Abordnungen schon im Alltag behelfen müssen.

Davon abgesehen kann ich nicht feststellen, wo das Land die 3 Schichten für die Klassenfahrt gewährt und bei (inklusive) GS-Klassen kann man auch nicht von einfachen Aufsichtsverhältnissen sprechen.

Das Land schlägt vor, dass SuS möglichst einmal in der Schule wegfahren sollten, alles andere sind kann-Bestimmungen.